



making cities even smarter

the urban institute®

Digitalisierung im regionalen Raum: Smart Region



Herausforderung: Transformationsprozess hin zu einer integrierten smarten Region



Landkreis Offenbach:

350.000 Einwohner
13 Kommunen



Landkreis Darmstadt-Dieburg:

290.000 Einwohner
23 Kommunen

Was ist eine „Smart Region“?

„Voraussetzungen smarter Raumentwicklung sind (hoch)leistungsfähige **digitale Netze und darauf aufbauende Smart Services.**“

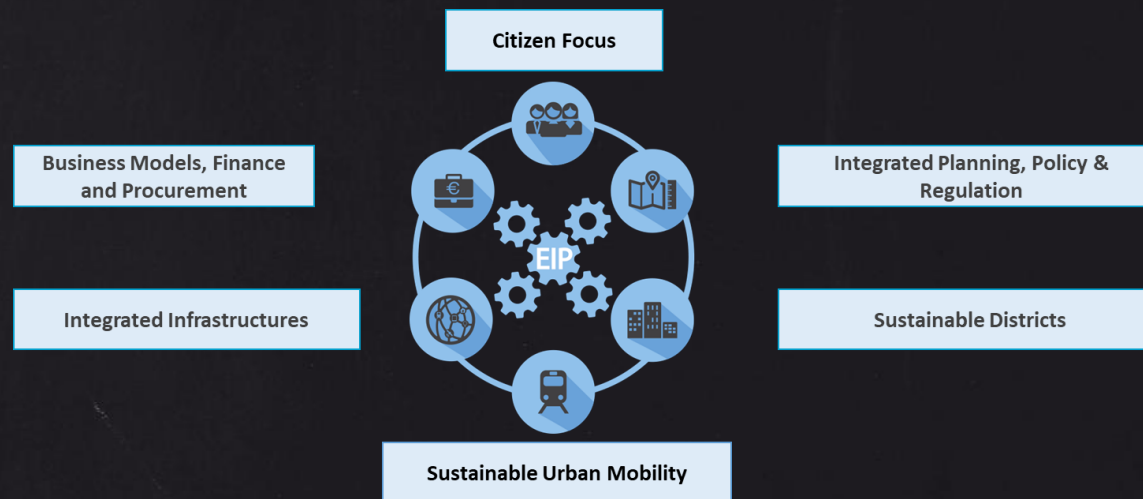
Dabei sind smarte Raumstrukturen kein eigenständiges Ziel der Raumentwicklung, vielmehr hat „Smartness“ vorrangig instrumentellen Charakter.

„Smarte“ Infrastrukturen und Dienste [...] ermöglichen veränderte Verwaltungs-, Beteiligungs- und Entscheidungsprozesse sowie soziale Innovationen, wirtschaftliches Wachstum, eine Sicherung und Verbesserung der Daseinsvorsorge.“

Politischer Kontext: EUROPA



Europäische Innovationspartnerschaft „Smart Cities and Communities“



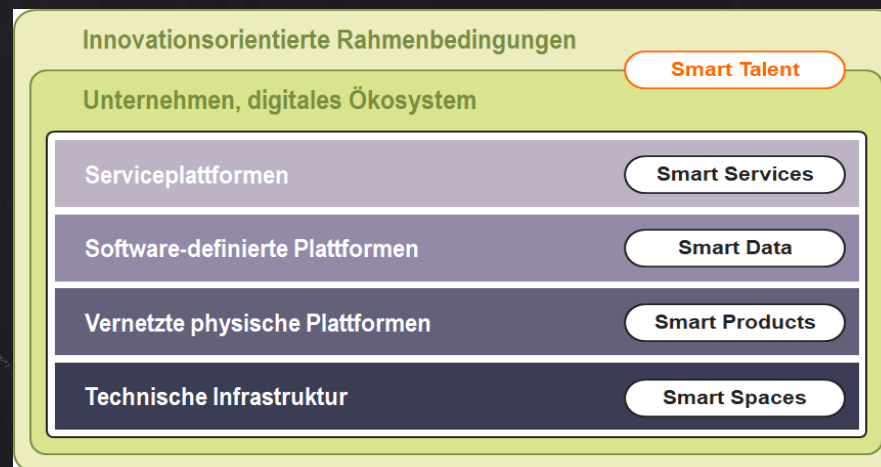
- Verkehr und Mobilität
- Quartiersmanagement
- Öffentliche Infrastrukturen

- Bürgernutzen
- Integrierte Planung
- Finanzierung & Geschäftsmodelle

Politischer Kontext: DEUTSCHLAND



Digital Gipfel Fokusgruppe Intelligente Vernetzung, Expertengruppe
Smart Cities/ Smart Regions



- Intelligente Vernetzung
- Basissektoren Energie, Gesundheit, Verkehr, Bildung und Verwaltung
- Kultur der „Best Practice“
- Smarte Services
- Neue Geschäftsmodelle

Politischer Kontext: HESSEN



Strategie Digitales Hessen



- Telearbeit
- Intelligentes Einkaufen
- Digitale Gesundheitsversorgung
- Intermodale Verkehrslösungen
- Digitale Landwirtschaft
- Mehrwertdienste
- Pilotprojekte

Die Leitplanken der Digitalisierung

- Strukturpolitische Rahmenbedingungen


Welche neuen Aufgaben muss sich die Region als Gemeinschaft stellen? Was sind die Rollen der einzelnen Akteure? Welche Strukturen gilt es gegebenenfalls neu zu schaffen?

- Technologische Rahmenbedingungen

Welche neuen Möglichkeiten bieten digitale bzw. smarte Technologien? Welche Risiken entstehen, wenn die Digitalisierung nicht entsprechend genutzt werden?

- Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Welche neuen Geschäftsmodelle erschließen sich durch die Digitalisierung? Wie verändern sich die Wirtschaftskreisläufe? Wo entsteht die neue Wertschöpfung?



*Was
haben wir
zu tun?*



*Wer muss
mitmachen?*

Digitale Transformation bedeutet...

- Digitale Daten als Grundlage neuer Wertschöpfung
 - Rohstoff für neue Mehrwertdienste in den Bereichen
 - Mobilität und Verkehr
 - Energie und Netze
 - Liegenschaftsmanagement
 - Gesundheits- und Pflegedienste
 - Einzelhandel

- Wirtschaftskreislauf „Digitaler Datenströme“
 - Geringe Latenzzeiten
 - Prognosefähigkeit
 - Offenheit
 - Sicherheit
 - Standardisiert

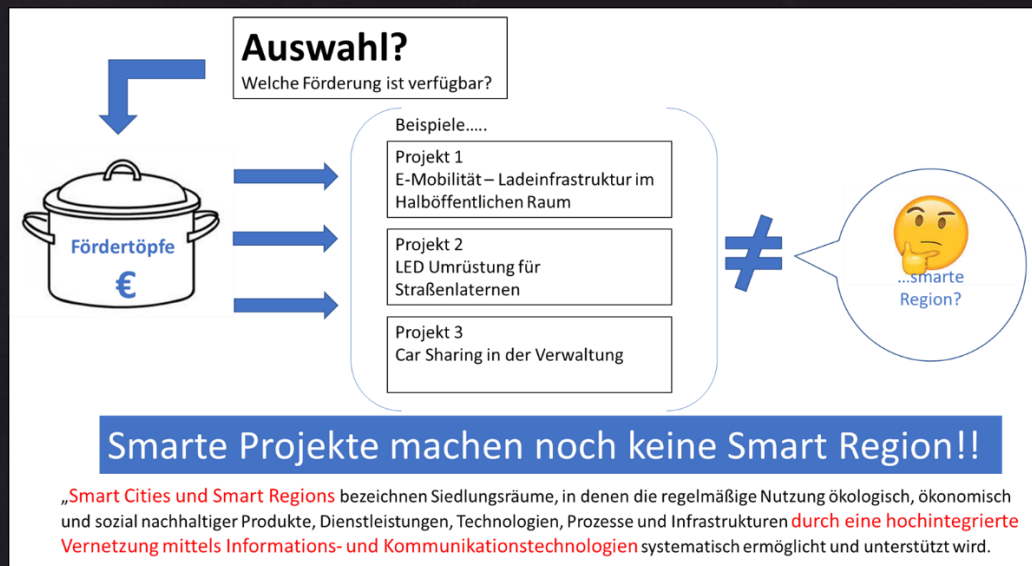


*Welche
Daten
haben wir?*



*Wann schaffen
Daten
Wertschöpfung?*

Digitale Transformation ist mehr als die Summe von Einzelprojekten



aber sie sind oftmals der Startpunkt

Blaupausen für Smart Region Lösungen

Aktuelle Fallbeispiele und Lösungsmöglichkeiten aus anderen Smart City Städten



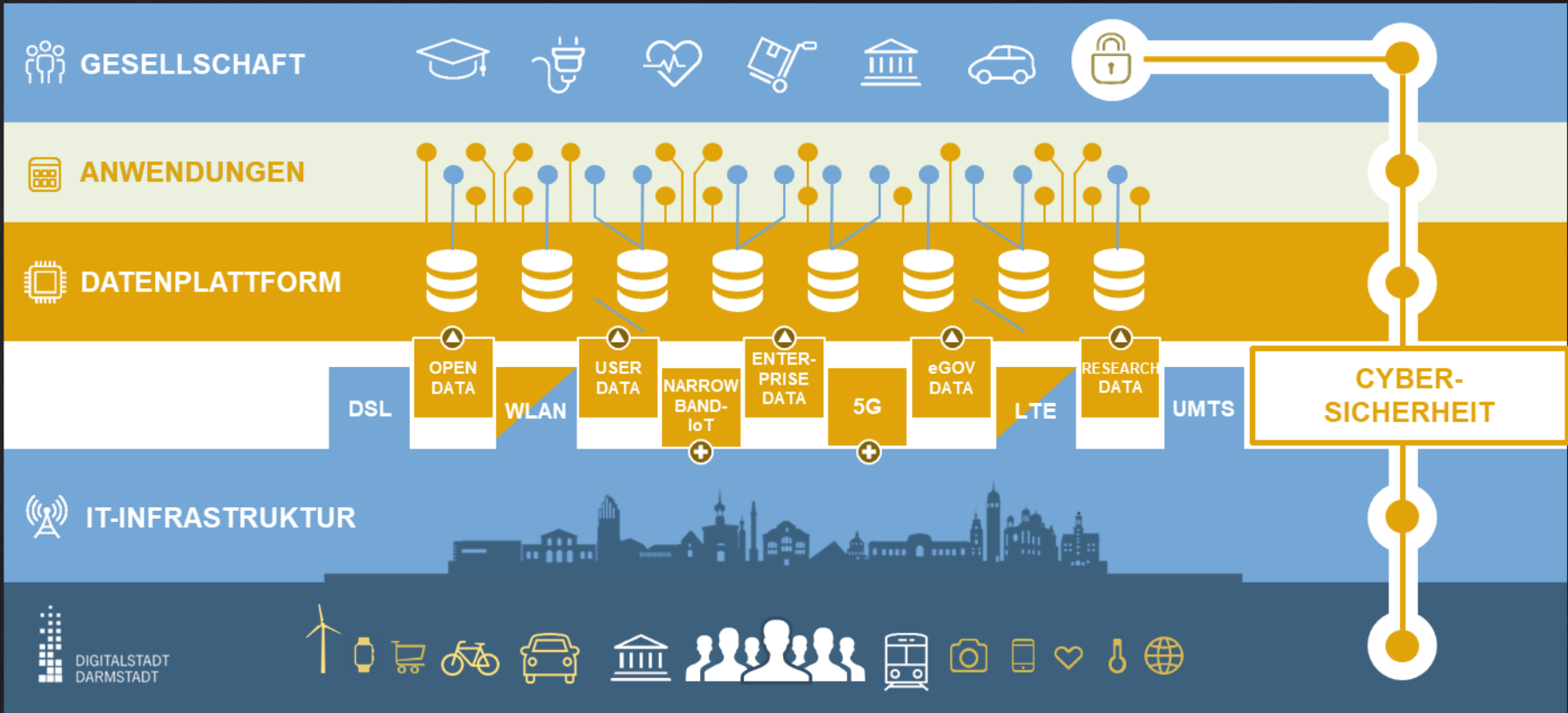
DigitalStadt Darmstadt

- Smart Traffic als Vorreiter der Datenplattform -



DER PLATTFORMGEDANKE DER DIGITALSTADT DARMSTADT

HEUTE



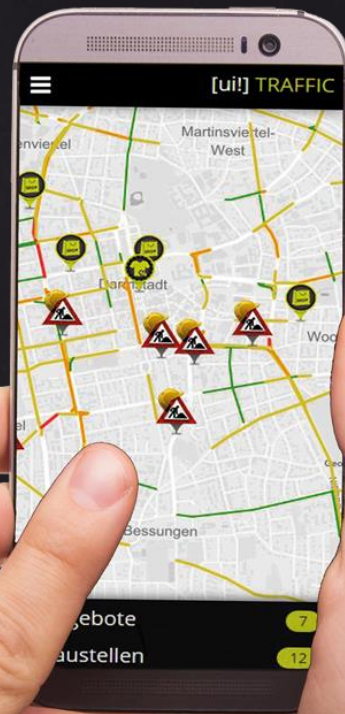
ZUKUNFT

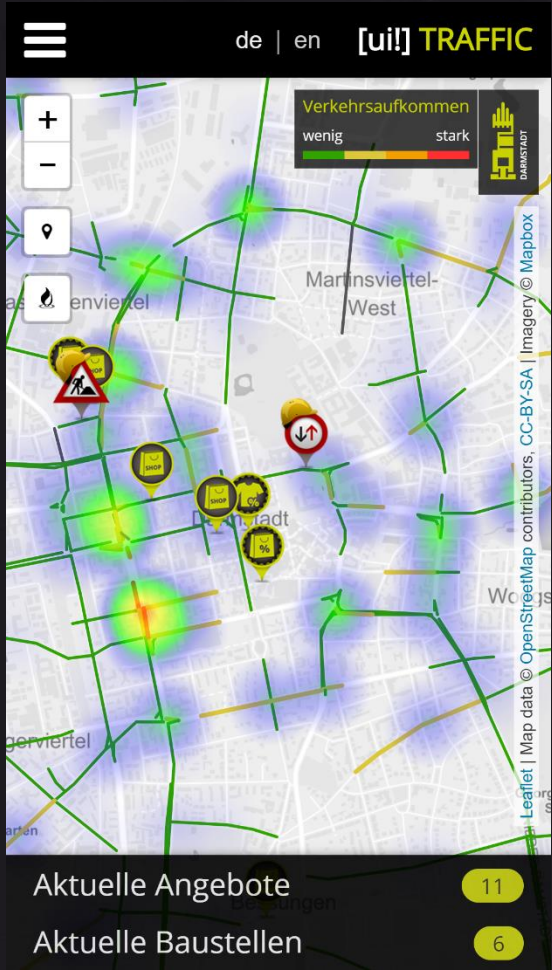
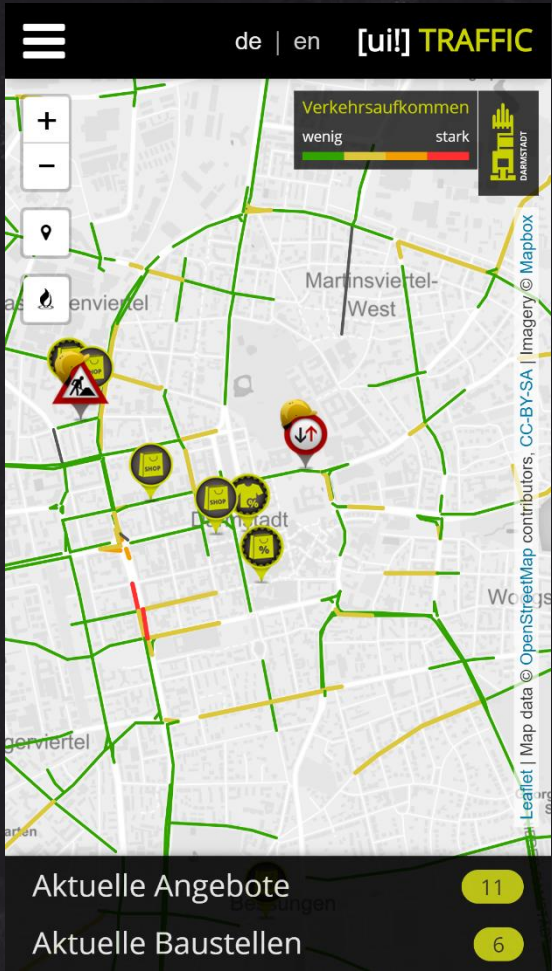
Traffic-App

In Darmstadt wurde die [ui!] TRAFFIC App realisiert (<https://darmstadt.ui-traffic.de>).

Mit dieser App haben Verkehrsteilnehmern die Möglichkeit, sich über die aktuelle Verkehrslage, Informationen über Baustellen und deren Dauer sowie Links zu Gewerbetreibenden in Darmstadt zu informieren.

Diese Informationen werden auf Basis von Daten des städtischen Verkehrsleitrechners erzeugt, an die offene urbane Plattform weitergeleitet, von [ui!] UrbanPulse gesammelt und für die weitere Nutzung in der App aufbereitet.





www.darmstadt.ui-traffic.de

Bad Hersfeld - Smart City Cockpit -

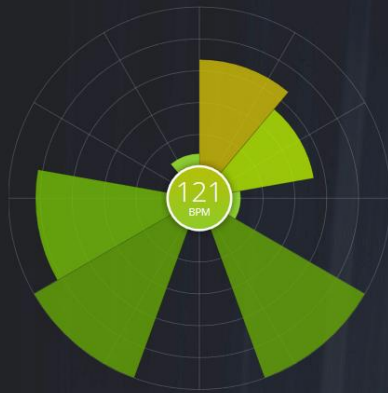




URBANCOCKPIT

BAD HERSFELD

[ui!] the urban institute®



25. April 2018 15:28:13



LÄRMBELASTUNG

Standort: Bad Hersfeld



die letzten 7 Messwerte



PARKHÄUSER

Standort: 5 Parkhäuser, Bad Hersfeld

	City Parking	533
	Altstadt	120
	Schilder	114
	Parkhaus Altstadt	44 / 162 frei
	City Parkhaus	137 / 290 frei
	Herkules Parkhaus	138 / 240 frei

PARKPLÄTZE

Standort: Bad Hersfeld (Marktplatz)



UMWELT

Standort: Bad Hersfeld



KOMMENDE PROJEKTE



[ui!] COCKPIT in Bad Hersfeld: Parken und Lärm als Mobilitäts-Themen



PARKPLÄTZE

Ort: Bad Hersfeld (Marktplatz)

33 / 284

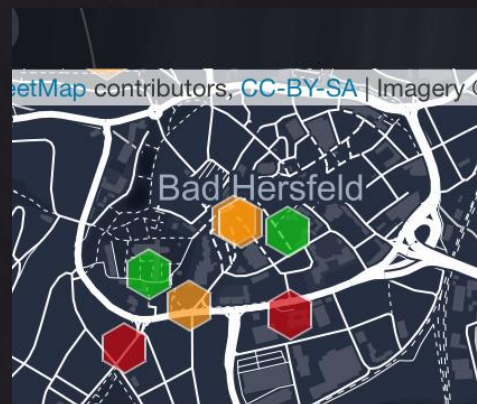
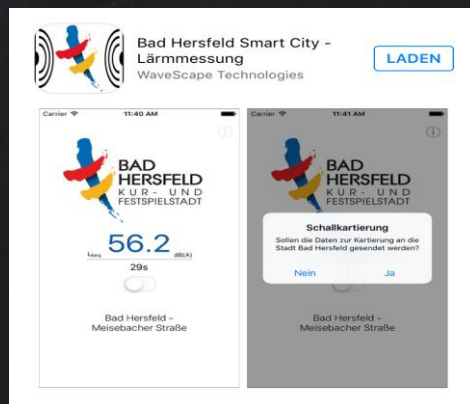
Parkplätze frei

88%

Belegung

Online-Anzeige verfügbarer Parkplätze

- Start mit Marktplatz (Zentrum) 285 Parkplätze – 6 Sensoren (weitere geplant)
- Update < 1min
- Kombination mit Verkehrsdaten wird individuelles “Park-Leiten“ abhängig von persönlichen Anforderungen erlauben



Lärm-Kartierung mit Bürgerbeteiligung

- Kartierung der Lärmsituation über Smartphone-App
- ... ermöglicht Bürgern die Beteiligung am politischen Prozess
- ... und der Politik Transparenz und Effizienz in ihren Entscheidungen

Caloundra

- Lernen von internationalen Reallaboren -



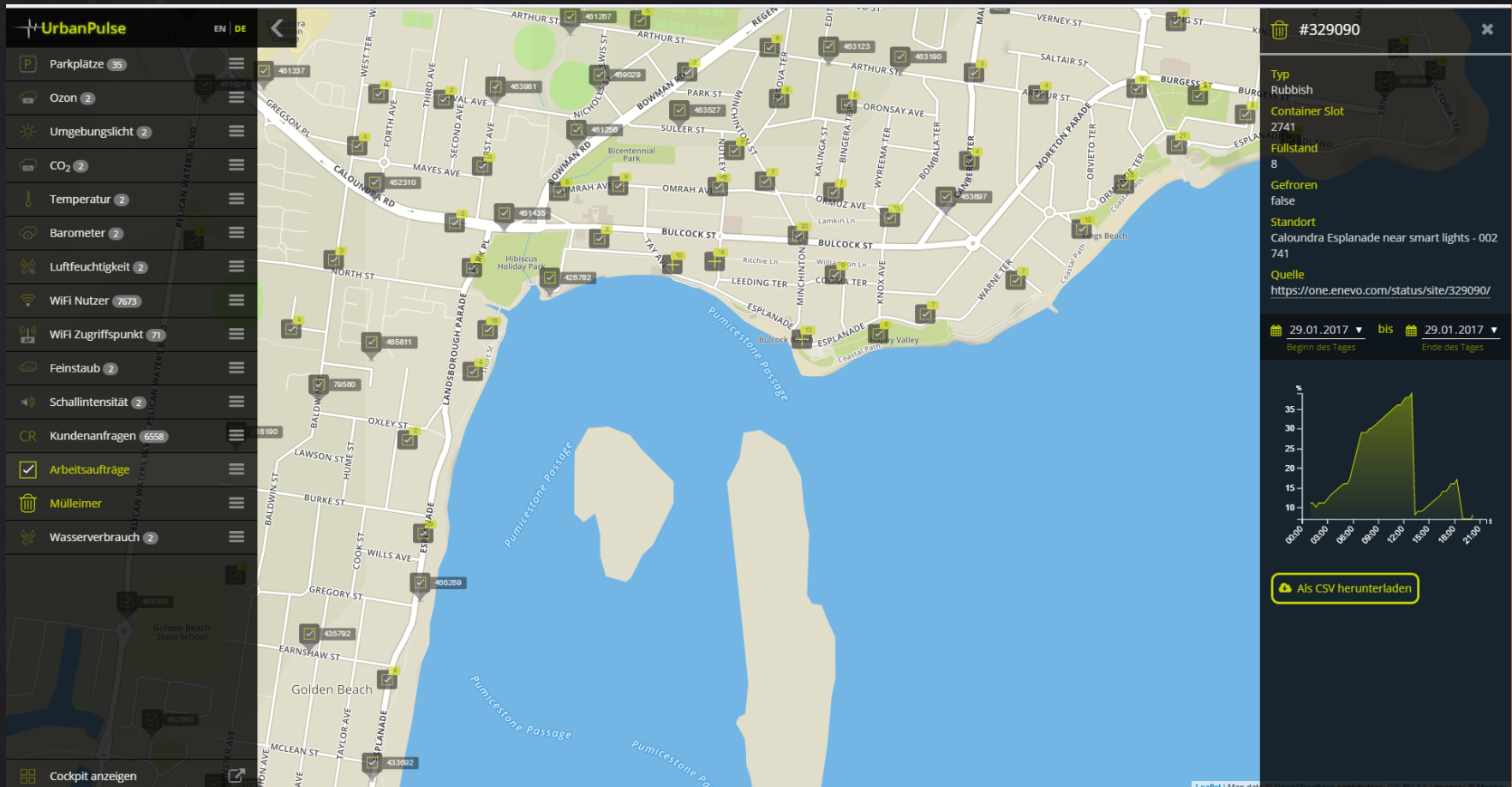


Visible Smart City

Eine digitale Stadt ist ein durchaus komplexes Thema und betrifft mehrere Bereiche zugleich. Hier fehlt oftmals die Möglichkeit ein Gesamtbild zu visualisieren.

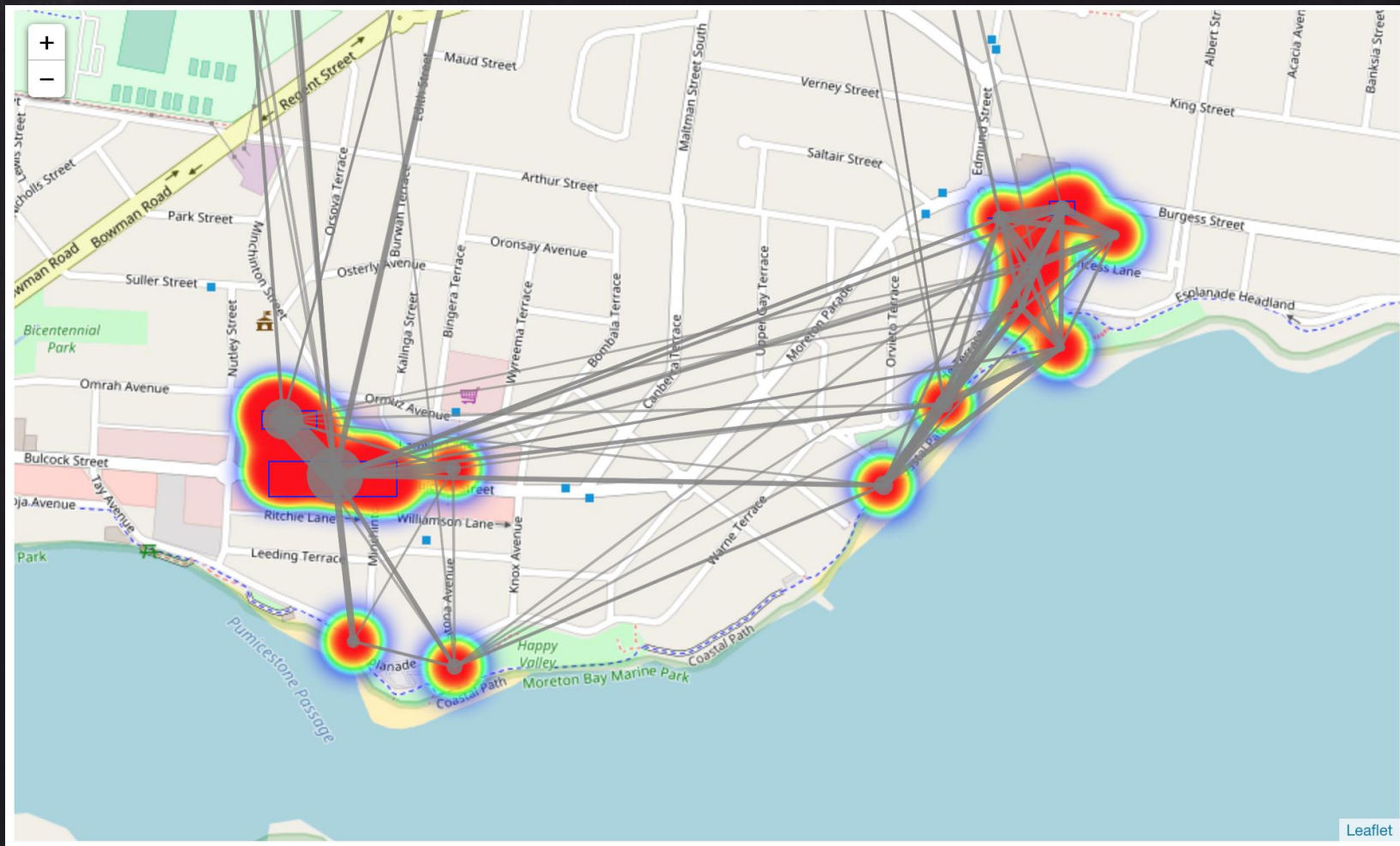
Dieses Gesamtbild bietet jedoch die Möglichkeit die wirklichen Potentiale einer Digitalstadt zu identifizieren und zu kommunizieren.

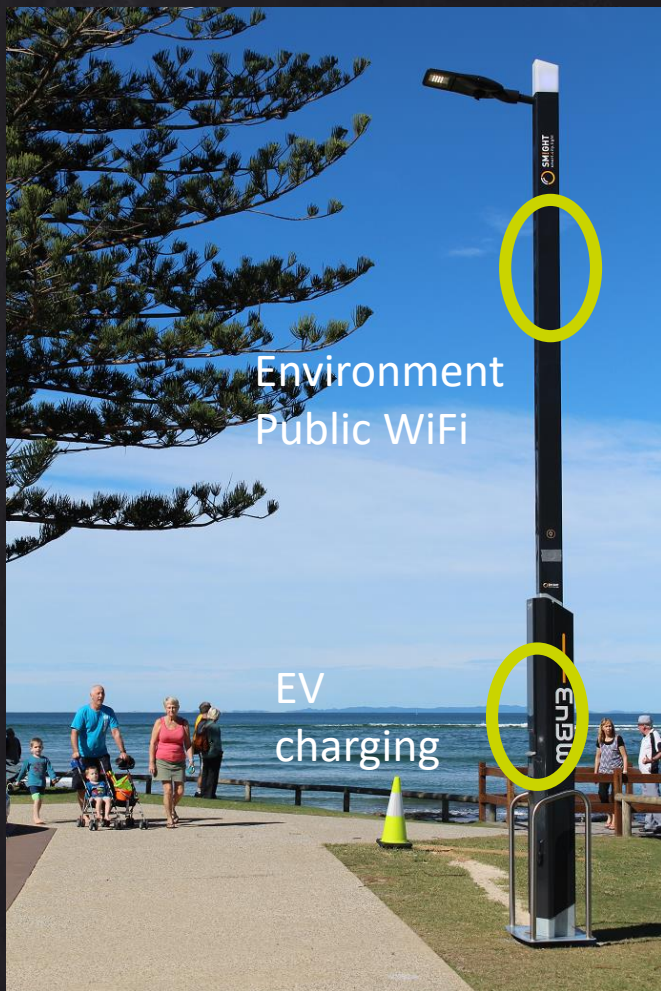
Informationen sind die Grundlage für Mehrwerte



Cockpit der Stadt Caloundra mit den bisher angeschlossenen Datenquellen (ausgewähltes Beispiel ist der Füllstand eines Mülleimers in einem Park)

Informationen sind die Grundlage für Mehrwerte





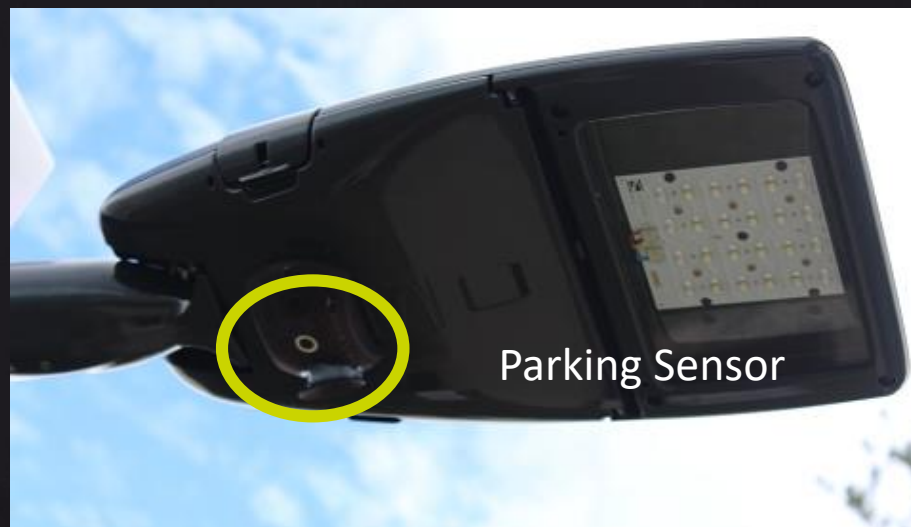
Straßenbeleuchtung als Grundlage
einer neuen digitalen Infrastruktur.

imHLa

integrierte multifunktionale
Straßenlampe

KLASSE 5

nach DIN SPEC 91347





*Was gehe
ich an?*

Handlungsempfehlungen

- Integriertes Gesamtkonzept
- Vernetzen und Austauschen
- Wirtschaftlich tragfähige Lösungen
- Basistechnologien müssen offen und standardisiert sein
- Lösungs- und Technologiecataloge sollten herstellerübergreifend sein



*5 Punkte-Menü:
Integration,
Vernetzung,
Standardisiert
Offen
wirtschaftlich*

Was
haben wir
zu tun?

Wer muss
mitmachen?

Welche
Daten
haben wir?

Wann schaffen
Daten
Wertschöpfung?

Was gehe
ich an?

5 Punkte-Menü:
Integration,
Vernetzung,
Standardisiert
Offen
Wirtschaftlich



MÜNCHEN

c/o GATE, Lichtenbergstr. 8
D- 85748 Garching bei München
T +49 (0) 89 54 84 20 95
muenchen@the-urban-institute.de

DARMSTADT

Julius-Reiber-Straße 15a
D- 64293 Darmstadt
T +49 (0) 6151 4 93 20 60
darmstadt@the-urban-institute.de

CHEMNITZ

Zwickauer Straße 223a
D- 09116 Chemnitz
T +49 (0) 371 8 57 98 59
chemnitz@the-urban-institute.de

BERLIN

Fasanenstraße 3
D- 10623 Berlin
T +49 (0) 30 208 47 24 40
berlin@the-urban-institute.de

WALLDORF

Haydnstraße 34
D- 69190 Walldorf
T +49 (0) 6151 49 320 60
walldorf@the-urban-institute.de

www.the-urban-institute.com

info@the-urban-institute.com

Vielen Dank



*..making cities
even smarter*

